

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0238/12/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0238/12	01.10.2012

Absender Fraktion der SPD-future!	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 04.10.2012

Kurztitel Planung Neubau Elbbrücken (alte Bezeichnung Strombrückenzugverlängerung, Invest.-Nr. I 116166002)
--

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert (fett):

1) Im Ergebnis der Vorplanung zum Neubau der Brücken über Zollelbe und Alte Elbe wird die Stadtverwaltung beauftragt, die Unterlagen zur Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens für die Variante V7 (Brücke mit 7 Pfeilern im Bereich der Alten Elbe und 2 Pfeilern in der Zollelbe) einschließlich der Unterlagen zur Prüfung der Zulässigkeit, Genehmigungsfähigkeit sowie Umsetzbarkeit (FFH-Ausnahmegenehmigung) dieser Variante unter Bezugnahme der entsprechenden Kohärenz- und Ausgleichsmaßnahmen zu erstellen und bei der zuständigen Behörde einzureichen.

2) Die finanziellen Mittel für die zusammenhängenden Bausteine (Neubau der Brücken über Zollelbe und Alte Elbe [1], Instandsetzung/Verlängerung der Neuen Strombrücke [2] **für die ausschließlich grundlegende Sanierung der** Anna-Ebert-Brücke [3], Zollbrücke [4]) sind gesondert unter Berücksichtigung der Invest- und Unterhaltungskosten einschließlich erforderlichen Grunderwerb für die weiteren Haushaltsjahre im Haushalt entsprechend den Bedarfen einzustellen.

3) Ein Rahmenplan im Bereich Heumarkt zur Neuordnung und Gestaltung der Flächen und der Stadträume ist zu erstellen. **Das Plangebiet wird westlich durch die Straße am Charlottentor begrenzt.**

4) Der ursprüngliche Punkt vier ist zu streichen und wird ersetzt durch:

~~Die Planungen hinsichtlich der Gestaltung der ehemaligen Zitadelle im Bereich der Bastionen Kronprinzess / Kronprinz, unter Berücksichtigung der Planung der neuen Brücken über Zollelbe und Alte Elbe einschließlich Instandsetzung/Verlängerung der bestehenden Neuen Strombrücke sind weiterzuführen.~~

Die Anna-Ebert Brücke ist nach Inbetriebnahme des neuen Brückenzuges grundsätzlich nicht für die Benutzung durch den individuellen KfZ-Verkehr vorzusehen.

Hans-Dieter Bromberg
Fraktionsvorsitzender